



Jahresbericht 2018/2019

Inhaltsverzeichnis

	Seite(n)
Einladung	2
Verstorbene Ehrenmitglieder	3
Ehrenmitglieder	4
Verbandsvorstand, Kommissionen, Organe	5
Bericht der Protokollprüfer	6
Bericht des Verbandpräsidenten	7 – 9
Bericht der Wettspielkommission	10 – 14
Bericht der Rekurskommission	15
Bericht der Schiedsrichterkommission	16 – 22
Bericht der Technischen Kommission	23 – 27
Jugend und Sport des Kantons Solothurn	27
Bilanz per 31.12.2018	28
Betriebsrechnung 2018 mit Budget 2020	29 – 30
Bericht Kommission Finanzen und Sekretariat Erläuterungen zur Betriebsrechnung und zum Budget	31 – 32
Bericht der Revisionsstelle	33
Schlussranglisten	34 – 44
Cup-Sieger 2018/2019	44
Mitgliedschafts-Statistik	45 – 46

Einladung

zur 68. ordentlichen Delegiertenversammlung des Solothurner Fussballverbandes

auf Freitag, 9. August 2019, um 19.00 Uhr,
im Scintilla-Restaurant, Zuchwil

1. Appell
2. Wahl der Stimmzähler und der Protokollprüfer
3. Genehmigung des Protokolls der 67. ordentlichen Delegiertenversammlung vom 10. August 2018
(aufgeschaltet auf unserer Homepage: <https://www.sofv.ch/Solothurner-Fussballverband/Verband-SOFV/Delegiertenversammlung-SOFV.aspx>)
4. Abnahme der Jahres-, Finanzberichte und Kenntnisnahme des Revisionsstellenberichtes (die Prüfung erfolgte nach eingeschränkter Revision)
5. Ehrungen der Regionalmeister und Cupsieger
6. Beschlussfassung über Anträge
 - 6.1 des Vorstandes
 - 6.2 der Vereine
7. Genehmigung des Voranschlages 2020
8. Wahlen
 - 8.1 Wahl des Präsidenten
 - 8.2 Wahl des Vorstandes
 - 8.3 Wahl der Rekurskommission und Ersatzmitglieder
 - 8.4 Wahl der Revisionsstelle
 - 8.5 Wahl der AL-Delegierten und Ersatzmitglieder
9. Verleihung von Auszeichnungen / Ehrungen
10. Verschiedenes

Der Besuch der ordentlichen Delegiertenversammlung ist für alle Vereine des SOFV obligatorisch. Jeder Verein hat eine Stimme. Der/die offizielle Vertreter/In muss dem Vorstand angehören. Diese/r hat der Versammlung während der ganzen Dauer beizuwohnen. Funktionäre des Verbandes können an der DV nicht als Vereinsdelegierte amten. Vereine, die sich an der Delegiertenversammlung nicht oder nicht ordnungsgemäss vertreten lassen, verfallen der statutarischen Busse, welche vom Vorstand auf Fr. 400.-- festgelegt worden ist.

Im Anschluss an die Tagung sind die verehrten Gäste, Ehrenmitglieder, Verbandsfunktionäre/Innen und Vereinsdelegierten zu einem Imbiss herzlich eingeladen (von den Vereinen angemeldete und nicht eingenommene Mahlzeiten werden verrechnet).

Solothurner Fussballverband

Heinz Hohl



Präsident

Marco Begni



Leiter Geschäftsstelle

Zuchwil, im Juli 2019

Verstorbene Ehrenmitglieder

	Geboren	Verstorben
Hans Müller, Biberist, Ehrenpräsident	1896	1981
Paul Senn, Oensingen, Ehrenpräsident	1918	1990
Urs Saladin, Grenchen, Ehrenpräsident	1939	2008
Franz Müller, Biberist	1894	1963
Willy Pfister, Solothurn	1898	1970
Fritz Siegenthaler, Bettlach	1903	1972
Hans Müller-Gerspach, Solothurn	1912	1979
Arthur Büttiker, Wangen b/Olten	1895	1981
Lorenz Kumpli, Zuchwil	1916	1983
Ernst Schätzle, Olten	1897	1985
Erwin Hummel, Solothurn	1902	1987
Hugo Misteli, Gerlafingen	1913	1989
Heinz Kohler, Gerlafingen	1940	1991
Hans Hämisegger, Gerlafingen	1916	1994
Max Frutiger, Solothurn	1908	1994
Walter Baumgartner, Olten	1915	1995
Armin Zeller, Gerlafingen	1907	1996
Dr. Franz-Josef Jeger, Solothurn	1909	1997
Hans Rudolf, Selzach	1923	1997
Emil Rickli, Balsthal	1920	2003
Hans Hürlimann, Solothurn	1928	2006
Max Schmitter, Oberdorf	1930	2007
Fritz Grogg, Attiswil	1945	2008
Willy Utz, Oensingen	1933	2009
Niklaus Stuber, Solothurn	1949	2011
Credo Jurt, Solothurn	1920	2012
Walter Engel, Oensingen	1928	2013
Max Tüscher, Oensingen	1943	2015
Rudolf Scheurer, Bettlach	1925	2015
Heinz Siegenthaler, Attiswil	1939	2016
Baur Hans, Niederbipp	1935	2019

Ehrenmitglieder

	Geburtsdatum	Ernennung
Roland Stampfli, Aristau / Ehrenpräsident	10.04.1950	2017
Manfred Schaad, Zuchwil	23.06.1935	1976
Georges Cartier, Solothurn	03.05.1938	1981
Alois Müller, Solothurn	29.10.1949	1989
Rudolf Somaini, Biberist	09.06.1934	1992
Mario Kumpli, Biberist	31.01.1946	1992
Bernhard Ingold, Subingen	21.07.1937	1993
Lorenz Jaggi, Deitingen	01.03.1948	1997
Martin Zurbuchen, Zuchwil	01.09.1951	1998
Daniela Lange, Port	10.12.1960	1999
Roland Nüssli, Deitingen	25.10.1946	2001
René Krebs, Biberist	01.08.1943	2002
Roland Baumann, Solothurn	20.02.1959	2003
Urs Wyler, Gerlafingen	13.11.1952	2003
Hubert Nussbaumer, Biberist	04.04.1955	2005
Roland Spahr, Bellach	27.02.1947	2009
Dany Ryser, Solothurn	25.04.1957	2010
Walter Ernst, Olten	11.08.1936	2012
Serge Muhmenthaler, Grenchen	20.05.1953	2012
Christian Bleuer, Hägendorf	26.05.1963	2013
Josef Ingold, Subingen	10.09.1946	2013
Roger Schuppisser, Dulliken	17.04.1952	2014
Martin Schmalz, Egerkingen	26.07.1963	2015
Christian Suter, Aarburg	15.04.1952	2016

Verbandsvorstand, Kommissionen, Organe 2018/2019

Verbandsvorstand

Präsident	Hohl Heinz, Attiswil
Vizepräsidenten	siehe nachstehend **
Chef Finanzen und Sekretariat	Zurbuchen Martin, Zuchwil **
Präsident Wettspielkommission	Lanz Jan, Halten **
Präsident Schiedsrichterkommission	Peduzzi Thomas, Winznau
Technischer Leiter	Taddei Claudio, Derendingen *
Sekretariatsleiter/Protokoll	Begni Marco, Horriwil *

* (Mitglied ohne Stimmrecht)

Angestellte

Leiter Geschäftsstelle	Begni Marco
Mitarbeiter/In Geschäftsstelle	Imboden Gisela
	Müller Ulrich (bis 31.01.2019)
	Arslan Mücahit (ab 1.10.2018)
Mitarbeiter Geschäftsstelle /	Neuenschwander Christian (bis 28.02.2019)
Ressortchef Schiedsrichter-Aufgebot	Fet José (ab 22.1.2019)
Technischer Leiter	Taddei Claudio

Rechnungsrevision

Revisionsstelle	BDO AG, Solothurn
-----------------	-------------------

Amateur Liga-Delegierte

Delegierte	Hohl Heinz
	Schmalz Martin
	Zurbuchen Martin
Suppleanten	Adam Philipp
	Peduzzi Thomas

Verbands- und Vereinsfunktionäre im SFV und der AL

AL-Komitee - Mitglied	Stampfli Roland
SFV-Rekursgericht	Heim Matthias
AL-Rekurskommission	Butz Remy

Bericht der Protokollprüfer

Die Protokollprüfer René Krebs und Urs Wyler haben das Protokoll der ordentlichen Delegiertenversammlung vom 10. August 2018 in Balsthal geprüft und festgestellt, dass die Abfassung dem wahrheitsgetreuen und vollständigen Verlauf der Versammlung entspricht.

Sowohl die Protokollprüfer als auch der Vorstand beantragen der Delegiertenversammlung das Protokoll in der vorliegenden Form zu genehmigen.

Zuchwil, 16.1.2019

Der Protokollprüfer

René Krebs

HSV Halten

Urs Wyler

FC Gerlafingen

Bericht des Verbandspräsidenten



Heinz Hohl

Liebe Fussballerinnen und Fussballer, geschätzte Leserinnen und Leser

Habe ich meinen Fokus des ersten Präsidentenjahres vor allem auf das ‚Einarbeiten‘ und ‚Zuhören‘ gesetzt, konnte ich in meinem zweiten Jahr zusammen mit meinen Vorstandskollegen schon ein paar Ideen konkret umsetzen.

Entscheidend für den angestossenen Veränderungsprozess war der Vorstandsvorstand Workshop im Appenberg, wo wir während ein paar Stunden Themen und Strategien diskutieren konnten, für welche an den ordentlichen Vorstandssitzungen meistens zu wenig oder keine Zeit bleibt. Der Workshop und die Diskussionen mit meinen Kollegen waren für mich persönlich sehr aufschlussreich und wertvoll, weil ich nun die Gewissheit habe, dass wir als Gesamtvorstand in vielen Bereichen dieselben Ziele haben, vor allem, dass wir uns primär als Dienstleister für unsere Vereine und den Fussball sehen und unser Wirken und Handeln daran ausrichten. So konnten wir auch im vergangenen Verbandsjahr im Programm ‚SOFV näher bei den Vereinen‘ weitere Initiativen im Sinne von erweiterten Dienstleistungen oder ‚good Governance‘ Prinzipien umsetzen und implementieren. Gerne erwähne ich zum Beispiel die erweiterten Öffnungs- und Auskunftszeiten und den Tag der offenen Tür in der Geschäftsstelle, die Übernahme der GetränkKosten an der Delegiertenversammlung, die Einführung von Fairnesspreisen für die Kategorien Frauenfussball, Senioren 30+ und 40+, die Abschaffung der Ordnungsbusse bei der Nichtteilnahme an der TK Tagung resp. Freiwilligkeit der Teilnahme an dieser, der monatliche Terminblocker für Gespräche mit dem Präsidenten und dem Geschäftsstellenleiter, die transparente und öffentliche Ausschreibung von Geschäftsstellen- und Vorstandsvakanzen auf unserer Webseite, die Abschaffung der Gebühr für Tenüreklamen und diverse weitere Verbesserungen im Sinne von erweiterten Dienstleistungen und Transparenz.

Mit der Pensionierung von Ueli Müller und der Kündigung von Christian Neuenschwander hatten wir auch auf der Personalseite grosse Veränderungen. Ueli wie auch Christian waren beide langjährige und zuverlässige Mitarbeitende und ‚alte Hasen‘ in ihren Tätigkeits- und Verantwortungsbereichen. An dieser Stelle recht herzlichen Dank an die beiden ‚Pensionäre‘ und ein herzliches Willkommen an die beiden neuen Mitarbeitenden Arslan Mücahit und Fet José. Im Zuge der personellen Veränderung haben wir die Chance genutzt und ein neues Geschäftsstellen-Leitbild ausgearbeitet und eingeführt.

Das abgelaufene Verbandsjahr hatte viele erfreuliche aber bedauerlicherweise auch immer noch ein paar unerfreuliche Situationen und Gegebenheiten. Leider ist es auch in diesem Berichtsjahr wieder vorgekommen, dass Kolleginnen und Kollegen aus der Schiedsrichterzunft verbal und körperlich angegangen wurden, sei dies von Spielern, Funktionären, Zuschauern oder Eltern. Wir werden solche Vergehen in Zukunft noch

stärker sanktionieren, nicht um des Geldes wegen, sondern weil ein solches Verhalten im Fussballsport nicht mehr toleriert wird.

Unerfreulicherweise mussten gleich drei Vertreter von der 2. Liga Interregional in die 2. Liga Regional absteigen. Zudem hat der FC Olten sein 2. Liga Team schon früh aus der laufenden Meisterschaft genommen. Die Situation von Rückzügen während der laufenden Meisterschaft hatten wir nicht nur in der 2. Liga zu verzeichnen, sondern auch in einigen anderen Aktiv- und Juniorenmeisterschaften - die Tendenz ist leider steigend.

Sehr betroffen und nachdenklich haben mich die Geschehnisse gemacht, die einem meiner Verbandspräsidentenkollegen widerfahren sind. Durch diverse Presseartikel wurde er als Präsident und als Privatperson so stark angegriffen, dass nicht nur er, sondern auch seine Familie und seine Geschäftstätigkeit so sehr darunter litten, dass er das Präsidentenamt noch vor dem Ablauf des ordentlichen Verbandsjahres niederlegte. Auch uns wurde unlängst mit der Presse gedroht und das gibt mir dann schon die Antwort auf die Frage, warum fast niemand mehr freiwillig ein Amt oder eine Funktion in einem Verband oder einem Verein übernehmen will, wenn Anschuldigungen, Drohungen und Beleidigungen der Lohn für aufopferungsvolle Arbeit zu Gunsten der Gesellschaft, des Sports und der Jugend sind.

Es gibt aber auch sehr viel Erfreuliches aus dem vergangenen Verbandsjahr zu erwähnen. Dazu zählt ganz sicher die Initiative und das Projekt ‚Debriefing‘ der SR-Kommission, welches in der kommenden Herbstrunde in der 2. Liga eingeführt wird. Das Projekt ‚Debriefing‘ sieht vor, dass sich nach dem Spiel die beiden Trainer und das Schiedsrichtertrio zusammen mit einem Moderator treffen und das Spiel nach einem vorgegebenen Ablauf nochmals besprechen. Damit soll erreicht werden, dass bestimmte Spielsituationen oder Entscheidungen gemeinsam analysiert werden können und damit ein besseres Verständnis füreinander entsteht. Am meisten aber hat mich beeindruckt, dass bei der Vorstellung am 23. Februar fast alle Schiedsrichter, Präsidenten und Trainer anwesend waren und sich sehr positiv zum Pilotprojekt geäußert haben.

Aber auch die Wettspielkommission zeigte sich innovativ und steuert mit dem Projekt 7er Fussball der Senioren 40+ eine mögliche Lösung bei, wie dem Drop Out von älteren Fussballspielenden entgegengewirkt werden kann. Bis heute haben sich 10 Vereine gemeldet, die Interesse an dieser neuen Meisterschaftsform haben, was ich persönlich als grossen Erfolg werte. An einer gemeinsamen Tagung werden sich die Interessenten zu Fragen der Spielform und Umsetzung äussern und das definitive Teilnehmerfeld fixieren.

Erfreulich für das Fairplay ist die Tatsache, dass die Bussenbeträge für Suspensionen und Verwarnungen um 14%, die Ordnungsbussen gegenüber Trainer und Funktionäre um 34% und die Bussen die gegenüber den Zuschauern ausgesprochen wurden um 30% gegenüber dem Vorjahr gesunken sind. Ein grosser Dank an alle, die ihren positiven Beitrag für das Fairplay leisten.

Ganz speziell freut es mich, dass wir zusammen mit Vertretern diverser Vereine das ‚Reglement für die beste Vereinsleistung‘ neu ausarbeiten und ihre Kriterien in das Reglement mit aufnehmen können. Für mich zeigt dieses Beispiel sehr gut auf, dass

wir nicht nur von verbesserter Zusammenarbeit mit den Vereinen reden, sondern das auch konkret leben.

Trotz grossen Anstrengungen macht uns der Frauenfussball, insbesondere der Juniorenfussball, weiterhin Sorge. Obwohl wir im Vergleich mit anderen Regionen prozentual zur Einwohnerzahl im Verbandseinzugsgebiet eigentlich sehr viele Juniorinnen und Frauen haben, können wir leider wegen unserer ‚Grösse‘ oder eben ‚Nicht Grösse‘ in den FF-12 und FF-15 keine eigene Meisterschaft und in der FF-19 nur eine Gruppe mit 4 Teams (inkl. einem Team der Region FVBJ) anbieten.

Im Schweizerischen Fussballverband wie auch in der Amateur Liga waren die Themen vor allem durch die Rücktrittsankündigung von Peter Gilliéron und dessen Nachfolge geprägt. Nach einem spannenden Wahlkampf mit drei Vertretern aus allen drei Kammern wurde am 18. Mai 2019 im zweiten Wahlgang Dominique Blanc mit einem überzeugenden Wahlergebnis mit 69 von 101 möglichen Stimmen zum neuen SFV Präsidenten gewählt. Mit Dominique Blanc haben wir einen Vertreter des Breitenfussballs als neuen SFV Präsident und ich bin überzeugt, dass Dominique den Breitfussball stärken wird. Dass Dominique Blanc seinen Werten auch als SFV Präsident treu geblieben ist, hat er uns anlässlich seines persönlichen Besuchs kurz nach seiner Wahl an unserem diesjährigen Cupfinaltag in Zuchwil bewiesen.

Die Herausforderungen im Breitenfussball in dieser disruptiven Zeit sind gross. Das veränderte Gesellschaftsverhalten, Mitgliederschwund in den Vereinen, fehlende Infrastrukturen, zu wenig Funktionäre und Sponsoren, die Digitalisierung sind nur ein paar wenige Themen die euch in den Vereinen wie auch uns im Verband beschäftigen. Ich bin aber überzeugt, wenn wir kollegial zusammenarbeiten, uns als Partner sehen und verstehen, Innovationen positiv gegenüberstehen und nicht an Altem festhalten, dann werden wir die Herausforderungen meistern.

Heinz Hohl
Präsident SOFV

Bericht Wettspielkommission

Präsident	Lanz Jan
Sachbearbeiter	Adam Philipp Begni Marco Bleuer Christian Hürst Walter Jäggi Cuno Roth Matthias Schmalz Martin Spahr Roland
Senioren-Kommission	Kummer Thomas, Obmann Krebs René Zurbuchen Martin
Schiedsrichteraufgebot	Neuenschwander Christian, Ressortchef (bis 28.02.2019) Fet José (ab 22.01.2019) Kohler Urs Kilchenmann Urs



Jan Lanz

In meiner zweiten Amtsperiode wollte ich die Ziele und Konsolidierung der Zusammenarbeit mit den Vereinen weiterverfolgen. Die Nähe zu den Vereinen und deren Anliegen sind mir wichtig und müssen weiter gefördert werden. Erfreulicherweise verlief die Saison 2018/2019 sehr ruhig und/oder meine zunehmende Routine und Erfahrungen aus den ersten drei Jahren helfen mir gewisse Fälle ruhiger und entspannter anzugehen. Es zeigt sich aber auch eine positive Tendenz im Fairplay-Bereich und die in diesem Zusammenhang geringeren Einnahmen im Bussenbereich bekräftigen dies. Wir dürfen jedoch den Fokus nicht verlieren und müssen weiterhin zusammen die bestmögliche Plattform schaffen und weiter den Fairplay-Gedanken hochleben. Die Wettspielkommission setzt weiter auf diesen Grundsatz und ich wiederhole daher gerne aus meinem letztjährigen Bericht, dass wir immer noch sehr viel Entwicklungspotential in der Zusammenarbeit haben. "Respect the game, be tolerant and fair" gilt immer noch für beide Parteien.

Eine Umfrage bei den Vereinen hat gezeigt, dass die Schulferien im Terminplan einen grösseren Stellenwert bekommen müssen, die Cupfinals weiterhin an Auffahrt stattfinden sollen, die Gruppengrösse in den Junioren nicht zu gross sein sollen und die Aufstiegsspiele von der 3. in die 2. Liga zwingend beibehalten werden müssen. Wie bereits erwähnt sind mir die Anliegen der Vereine wichtig, was aber auch dazu führen kann, dass es zunehmend schwieriger wird, die Organisation des Wettspielbetriebes zu gestalten.

Die letzte Saison war leider geprägt von vielen Rückzügen und Forfait-Meldungen. Die Entwicklung ist sehr beängstigend und stimmt mich nachdenklich. Einerseits weil es alle Ligen betrifft und andererseits, weil keine Besserung absehbar ist und wir Jahr für Jahr auch viele junge, aber auch bei den Ältesten, Fussballer verlieren. Die Wettspielkommission wird versuchen, dies zu analysieren und dem Verlauf nach bestem Wissen und Gewissen entgegen zu wirken. Mit der Einführung des neuen Pilotprojektes in der Kategorie 40+ wagen wir in der nächsten Saison einen ersten Schritt.

Die Einführung der Trainerstrafen mit Suspensionen und zeitgleicher Publikation im Club Corner wurde erfolgreich eingeführt und von den Trainern mehrheitlich eingehalten. Die Überprüfung und Kontrolle von Trainerstrafen werden wir weiterhin vollziehen. Dank der Einführung mit visueller Anzeige durch gelbe und rote Karten für Strafen von Trainern und Funktionären, wird das bisherige System ab kommender Saison 2019/2020 weiter vereinfacht und klarer definiert. In der 2. Liga waren während dem Spiel erstmals 4 Auswechslungen erlaubt. Diese zusätzliche Auswechslung wurde von den Vereinen sehr gut genutzt und gibt bereits jetzt, nach kurzer Einführungsphase, kein Anlass mehr zur Diskussion. In der ersten offiziellen Mitteilung haben wir die Vereine auf die wichtigsten neuen Reglemente, Bestimmungen und Regeln ab der Saison 2019/2020 aufmerksam gemacht.

An dieser Stelle möchte ich daher wieder beliebt machen, dass alle Spiko-Präsidenten und Leiter Spielbetrieb die allgemeinen Weisungen und Modalitäten zum Wettspielbetrieb ausführlich studieren und zu Herzen nehmen. Damit die in der Einleitung erwähnten Ziele erfolgreich umgesetzt werden können, erwähne ich hier gerne, dass wir in der Herbstrunde 2019/2020 eine Spiko-Tagung planen.

Die von der Wettspielkommission fixierten Spieltage, mit welchen ein Ausgleich der Spiele am Wochenende anvisiert wurde, haben das gewünschte Ziel erreicht und werden in Zukunft aufrechterhalten.

Strafenkommission

Die Anzahl Einsprachen hat gegenüber der letzten Saison stark abgenommen. Dies zeigt, dass wir in unserer Strafen-Praxis auf einem guten Weg sind und die Verfügungen überdurchschnittlich akzeptiert werden. Diese Entwicklung ist sehr erfreulich und soll unbedingt weiterverfolgt werden.

Die Anzahl der Einsprachen hat sich, gemäss nachfolgender Tabelle, gegenüber den Vorjahren stark verringert.

Statistik Einspracheverfahren SOFV:

	Eingang			Erledigung					Pendenzen
	Pendenzen aus Vorjahr	Neueingänge	Total	Nichteintreten	Abweisung	Teilweise Guttheissung	Guttheissung	Total	
2017/2018	2	12	14	1	7	2	4	14	0
2018/2019	0	6	6	1	2	0	3	6	0

Wettspielbetrieb

2. Liga interregional

Die Saison 2018/2019 stand leider unter keinem guten Stern für die Solothurner Teams. Daher ist es sehr erfreulich, dass der FC Olten den Ligaerhalt bewerkstelligte. Der FC Dulliken, FC Subingen und FC Wangen bei Olten mussten leider den Gang in die 2. Liga antreten. Durch den Aufstieg des FC Grenchen 15 in die 2. Liga interregional werden in der nächsten Saison leider nur 2 Teams den SOFV in der höchsten Amateur-Liga vertreten.

2. Liga regional

Mit einer souveränen und überzeugenden Leistung in der Frühlingsrunde, hat sich der FC Grenchen 15 verdient zum Regionalmeister gekürt. Die Meisterschaft war bis am Schluss spannend und wurde erst in der letzten Runde entschieden.

Aufgrund der drei Absteiger aus der 2. Liga interregional mussten in der 2. Liga die Anzahl von 4 Vereinen den Weg in die 3. Liga antreten. Der Abstiegskampf war in dieser Saison daher besonders hart und es musste bis in die allerletzte Runde gekämpft werden. Zum Schluss mussten sich der SC Blustavia Solothurn und der FC Trimbach geschlagen geben. Bereits zu einem früheren Zeitpunkt war der Abstieg des HNK Croatia Solothurn besiegelt. Die zweite Mannschaft des FC Olten hat sich bereits nach der Herbstrunde als freiwilliger Absteiger zurückgezogen.

3. Liga

In spannenden und attraktiven Aufstiegsspielen setzten sich der FC Klus-Balsthal und der FC Oensingen durch. Die beiden Vereine aus Deitingen und Rüttenen müssen in der nächsten Saison wiederum einen neuen Anlauf nehmen.

In die 4. Liga absteigen müssen der FC Canspor, FC Egerkingen, HSV Halten sowie FC Juventus Dulliken und FC Niederbipp.

4. Liga

Der Sieger der Gruppe 1, SC Flumenthal und der Gruppe 2, Türkischer SC Solothurn steigen in die 3. Liga auf. Durch den Verzicht der zweiten Mannschaft des FC Trimbach konnte die zweite Mannschaft des FC Mümliswil als Zweitplatzierte der Gruppe 3 ebenfalls noch feiern. Den sofortigen Wiederaufstieg feiert der Türkische SC Solothurn und der SC Flumenthal und das "zwei" des FC Mümliswil begiessen nach paar Jahren Abstinenz die Rückkehr in die 3. Liga. Den Gang in die 5. Liga müssen der FC Bettlach,

FC Fortuna Olten und die zweiten Mannschaften des FC Gerlafingen, FC Niederbipp und FC Riedholz antreten.

5. Liga

FC Uskana Olten, FC Wangen an der Aare und der FC Zuchwil als Gruppensieger und der FC Lommiswil als bester Gruppenzweiter haben sich die Aufstiegsberechtigung in die 4. Liga erspielt.

Senioren 30+

Der FC Trimbach hat sich auf souveräne und verdiente Art und Weise den Regionalmeistertitel in der Meistergruppe vom FC Härkingen zurückgeholt.

Senioren 40+

Die letzten 3 Jahre Vize-Meister, immer knapp gescheitert, konnte der FC Bellach in der Finalissima gegen den FC Post Solothurn den langersehnten Meistertitel feiern. Mit der Konstanz über all die Jahre hat der FC Bellach den Regionalmeistertitel mehr als verdient.

Frauen 3. Liga

In der Saison 2017/2018 noch auf dem dritten Platz, konnten die Reserven der Frauen des SC Derendingen in dieser Saison den Aufstieg feiern. Sie erspielten sich mit nur einer Niederlage und 7 Punkten Vorsprung souverän den Regionalmeistertitel vor dem FC Mülliswil.

Junioren

Nach der Herbstrunde konnten folgende Mannschaften in die überregionale Coca-Cola Junior League aufsteigen: Junioren A: FC Grenchen 15; Junioren B: SC Fülensbach; Junioren C: FC Hägendorf. Den Aufstieg nach der Frühlingrunde schafften: Junioren A: FC Subingen; Junioren B: FC Olten; Junioren C: Verzicht aller Teams.

SOFV-Cup

Die 26. Solothurner-Cup-Finals gelangten traditionsgemäss am Auffahrtstag zur Austragung. Der FC Zuchwil feierte in diesem Jahr das 70jährige Bestehen und durfte, wohl das letzte Mal, auf der alt- und denkwürdigen WIDI-Sportanlage die Cup-Finals durchführen. Die Anlage muss leider für eine moderne Überbauung weichen. Der FC Zuchwil hat eine ausgezeichnete Infrastruktur bereitgestellt und ihm, in Zusammenarbeit mit den Verantwortlichen des SOFV, gilt der Dank, dass der Anlass den Teilnehmern und den zahlreichen Zuschauern in bester Erinnerung bleiben wird. Das Wetter war über den ganzen Tag hervorragend und alle konnten einen heissen, sommerlichen Frühlingstag geniessen, was dem Einen oder Anderen bereits den ersten Sonnenbrand des Jahres bescherte.

In den verschiedenen Kategorien wurden folgende Cup-Sieger erkoren: Junioren D: FC Grenchen 15; Junioren C: Team Jurasüdfuss; Junioren B: FC Leuzigen; Junioren A: FC Solothurn; Juniorinnen FF-19: FC Attiswil; Juniorinnen FF-15: Gäu Selection; Senioren 30+: FC Härkingen; Senioren 40+: FC Bellach; Aktive: FC Iliria; Frauen: FC Niederbipp. Damit werden der FC Iliria bei den Herren und der FC Attiswil, aufgrund des Rückzugs des FC Niederbipp, bei den Frauen als Finalist der Saison 2019/2020 unseren Regionalverband an den Schweizer-Cup-Wettbewerben vertreten.

Für die Teilnahme am Schweiz. Senioren Cup haben sich bei den Senioren 30+ der FC Trimbach und FC Härkingen sowie bei den Senioren 40+ der FC Bellach und FC Subingen als Finalist aufgrund des Doublegewinns des FC Bellach qualifiziert.

Dank

Auch in meiner zweiten Amtsperiode gab es viele schwierige und heikle Entscheidungen zu fällen. Die Spiele verliefen mehrheitlich in fairem und sportlichem Rahmen. Die Ausnahmen bestätigen leider alle Jahre wieder die Regel. Mein letztjähriger Appell, wieder vermehrt Prävention gegen Gewalt zu betreiben, wurde umgesetzt und ich hoffe mir, dass wir dies auch in Zukunft aufrechterhalten. Den Verantwortlichen in den Vereinen, für welche Fairness nicht nur ein Lippenbekenntnis ist, sondern diese vorleben und vor allem bei Verfehlungen den Mut haben, geeignete Massnahmen im eigenen Verein umzusetzen, gebührt Respekt und ein grosser Dank.

Die Vereine machen tolle Arbeit und es funktioniert nur mit Zusammenarbeit, Respekt, Toleranz und Verständnis. Ich danke allen die etwas dazu beitragen, damit wir unseren geliebten Fussball leben und geniessen können. Herzlichen Dank!

Einen ganz besonderen Dank möchte ich an Roland Spahr aussprechen. Nach über 30 Jahren Tätigkeit im SOFV zum Wohle des Fussballs und besonders für seinen Einsatz an den Cupfinals, welche er geformt und geprägt hat, verlässt er uns nach der Delegiertenversammlung.

Merci Roli für ALLES!

Einen weiteren besonderen Dank möchte ich an Christian Neuenschwander richten. Nach langjähriger Tätigkeit als Ressortchef Schiedsrichteraufgebot ist er anfangs Jahr in seinen wohlverdienten Ruhestand getreten.

Merci Chrigu für ALLES!

Der Fussball lebt von Emotionen, Höhepunkten, Meistertiteln, Cupsiegern, Aufsteigern und schlussendlich von spannenden und umkämpften Spielen. Mit diesen Worten und meinem traditionellen Schlusswort wünsche ich allen einen guten Start und viel Erfolg für die Saison 2019/2020.

„Mitenand rede“ und „zäme si mir starch“

Herzlichen Dank allen Funktionären für Ihre gute Arbeit und auf weiterhin wertschätzende und angenehme Zusammenarbeit und konstruktive Kommunikation.

Jan Lanz
Präsident Wettspielkommission

Bericht der Rekurskommission

Präsident
Mitglieder

Adam Philipp
Grütter Manfred
Heim Matthias
Kumli Mario
Hasler Patrick

Suppleant



Philipp Adam

In der Saison 2018/2019 hatte die Rekurskommission keinen Rekurs zu behandeln.

Es kann festgestellt werden, dass die Akzeptanz der Entscheide der Wettspielkommission sowohl als erstverfügende Behörde wie auch als erste Rechtsmittelinstanz wie in der Vergangenheit sehr hoch ist.

Philipp Adam
Präsident Rekurskommission

Bericht Schiedsrichterkommission

Präsident	Peduzzi Thomas
Vize-Präsident / Finanzen	Nussbaumer Hubert
Ausbildung SR / SRA	Walker Reto
SR-Grundausbildung	Skalonja Nenad (bis 31.12.2018)
	Häni Marc (ab 1.1.2019)
Inspektionen	Baumann Tobias
Talente	Schoch Dieter
Aufgebotsstelle	Neuenschwander Christian (bis 28.02.2019)
	Fet José (ab 22.01.2019)
Sekretär	Meyer Roman
Assistent Ausbildung SR / SRA	Zürcher Marco
Assistent SR-Grundausbildung	Sigrist Daniel
Assistent Inspektionen	Bleuer Christian



Thomas Peduzzi

SR Ehrungen

Der SOFV ehrt Schiedsrichter, Schiedsrichter-Instruktoren-/Coaches, die ihre Tätigkeit 20 Jahre ausgeübt haben mit einer Urkunde. Dieselbe Auszeichnung wird nach jeweils weiteren 5 Jahren ausgeübter Tätigkeit verliehen. Dieses Jahr können folgende Kollegen ein Präsent in Empfang nehmen:

35 Jahre	Roland Baumann Christian Bleuer	FC Zuchwil FC Hägendorf
25 Jahre	Thomas Rötheli Michael Jeffry Weber	FC Hägendorf FC Riedholz
20 Jahre	Kazim Aykaç Hasan Eren Pietro Spagnolo Marc Häni	FC Bellach FC Subingen FC Stein FC Büren an der Aare

Wir gratulieren diesen Schiedsrichtern herzlichst und danken ihnen für ihre unzähligen Einsätze.

Qualifikationen Oberliga

Schiedsrichter-Assistenten

Marco Zürcher	Koppiger SV	FIFA
Benjamin Zürcher	Koppiger SV	Super League
Daniel Sigrist	FC Winznau	Promotion League
Cordari Dario	FC Niederbipp	1. Liga
Daniel Lopez	SC Blustavia	1. Liga
Claudio Marra	FC Zuchwil	1. Liga
Martinovic Slavko	FC Attiswil	1. Liga

Coaches

Reto Walker	FC Bellach	1. Liga
-------------	------------	---------

Ausbildung SR/SRA (Reto Walker)

- Insgesamt wurden in dieser Saison 12 Anlässe durchgeführt:
- 2 Kurse für 2. Liga-Schiedsrichter sowie die Talente
- 4 Wiederholungskurse für 3. Liga SR bis Junioren C
- 2 Weiterbildungskurse für SR-Assistenten
- 1 SRA Grundausbildungskurs
- 3 Konditionstests

Am diesjährigen 2.Liga-Seminar wurde nebst der Einführung des neuen Coachingberichts über den Clubcorner, das Projekt "Debriefing" vorgestellt, das in der nächsten Saison in der 2.Liga eingeführt wird. Für die Präsentation des künftigen Debriefings wurden alle 2.Liga Trainer und Präsidenten eingeladen. Ebenfalls war ein Journalist anwesend, der über dieses doch spezielle Projekt im Oltner Tagblatt einen positiven Bericht schrieb.

An den Herbstlehrabenden lag der Fokus bei einem einheitlichen Verständnis über die aktuelle Auslegung der Spielregeln, wo mit diversen Videoclips gearbeitet wurde. Zudem wurde auch hier der neue Coachingbericht im Clubcorner vorgestellt.

Im Frühling wurden Weiterbildungen für die Schiedsrichter zu den Themen "Spielabbruch" und "Videofragebogen" angeboten. Vor allem im Bereich des Spielabbruchs, war es wieder einmal nötig zu hören, wann es dazu führen kann und was für Pflichten der SR dabei erfüllen muss.

Auch in diesem Jahr wurde ein SRA-Grundausbildungskurs durchgeführt. Hierbei konnten wiederum einige neue Assistenten ausgebildet werden. Der Kurs fand zum ersten Mal, "nur" an einem Abend statt und war dadurch sehr kompakt gestaltet. Die Lektionen wurden durch unseren aktuellen FIFA SRA Marco Zürcher gehalten, der die Teilnehmer mit seiner grossen Erfahrung unglaublich beeindruckend konnte. Dabei kann immer wieder festgestellt werden, dass sich die Assistententätigkeit grundsätzlich von der des Schiedsrichters unterscheidet.

Ein grosser Dank geht an alle Instruktoeren, die sich über das Jahr hindurch für die Aus- und Weiterbildung unserer Schiedsrichter und Assistenten eingesetzt haben. Sie haben mit ihrem grossen Einsatz dafür gesorgt, dass die Schiedsrichter auch in dieser Saison qualitativ sehr gute Lektionen geniessen durften.

Inspektionswesen (Tobias Baumann)

Meine erste Saison als Chef Ressort Coaches ist vorbei. Vorneweg möchte ich mich zuerst bei meinem Assistenten Christian Bleuer von Herzen bedanken. Er hat mich von A - Z eingeführt und mich immer dann unterstützt, wann es nötig war. Vielen Dank dafür!

Nicht nur ich als Chef war neu in der vergangenen Saison, sondern es kam auch ein neuer Coachingbericht, welchen die Coaches anwenden mussten. Mit dem neuen Coachingbericht sollte das Coaching (Begleitung) im Mittelpunkt stehen und nicht mehr wie vorher bei den Inspektionen die Noten. Klar war hingegen, dass es weiterhin eine Bewertung geben muss, um die Schiedsrichter und Schiedsrichterassistenten qualifizieren zu können. Die Coaches gewöhnten sich rasch an die neuen Gegebenheiten. Ich kann positiv auf die erste Saison mit den neuen Berichten zurückschauen. Nach anfänglichen kleinen Schwierigkeiten steigerte sich die Qualität der Berichte im Laufe der Saison zusehends und sind heute bereits auf einem beachtlichen Niveau. Für die Coaches war dies eine enorme Umstellung und vor allem zu Beginn der Saison eher zeitaufwändiger als vorher. Auch an dieser Stelle ein grosses Dankeschön an alle Coaches.

In der abgelaufenen Saison 2018/19 wurden 342 Coachings durchgeführt. In dieser grossen Zahl sind alle „normalen“ Coachings, Begleitcoachings und Begleitungen von unseren bestehenden SR und SRA wie auch von den neuen SR und SRA enthalten. Die Coaches haben in den 342 Coachings 272 SR und 70 SRA beobachtet und begleitet.

Um die Coaches auch bestmöglich mit dem neuen Bericht vertraut zu machen, fand am Montag, 3. Dezember 2018 ein Erfahrungsaustausch mit ihnen statt. An diesem wurden die positiven und negativen Aspekte des Berichtes diskutiert. Aber auch die Erfahrungen, welche die Coaches bis dahin gemacht hatten, halfen jedem Einzelnen und jeder konnte so vom Anderen profitieren.

Wie schon erwähnt, war Christian Bleuer während meiner Ausbildungszeit mein „Assistent“. Leider hat er seinen Rücktritt per 30. Juni 2019 eingereicht und wird somit nicht mehr als Assistent im Ressort Coaches amten. An dieser Stelle nochmals ein riesiger Dank an Christian. Er war mein Fels in der Brandung und hat mich in jeder Hinsicht top unterstützt!

Natürlich haben wir in der Kommission einen Nachfolger für Christian Bleuer gefunden. Neu wird Daniel Käser wieder in die Schiedsrichter-Kommission zurückkommen und mich als Assistent unterstützen. Ich bin froh, dass wir einen so erfahrenen und kompetenten Kollegen finden konnten. Ich freue mich auf eine gute und erspriessliche Zusammenarbeit mit Daniel.

Zum Abschluss meines Jahresberichtes möchte ich mich nochmals bei all meinen Coaches für ihren Einsatz Woche für Woche herzlich bedanken. Ja, mittlerweile kann man nicht mehr Wochenende für Wochenende schreiben. Es wird immer mehr unter der Woche Fussball gespielt. Bester Dank gebührt auch meinen Kollegen in der Schiedsrichterkommission, dem Sekretariat des SOFV sowie der Aufgebotsstelle für die flotte Zusammenarbeit und die jeweilige Unterstützung.

Schiedsrichter-Grundausbildung (Marc Häni)

Herbstkurs

Der Herbstkurs stellte das Ende einer Ära dar, da es der letzte Kurs unter der Verantwortung von Nenad Skalonja war. 25 Interessenten meldeten sich für die Grundausbildung an, wobei 3 Personen den Kurs in Arosa besuchten. Nachdem sich 2 Kandidaten noch vor dem Antritt abmelden mussten, nahmen 20 Kursteilnehmer den Eintrittstest in Angriff. Positiv zu erwähnen ist, dass alle Teilnehmenden die Aufnahmeprüfung erfolgreich bestanden und sich damit für den Hauptkurs qualifiziert hatten.

Am Hauptkurs mussten leider drei weitere Abbrüche verzeichnet werden. Die verbleibenden 17 Kandidaten kamen in den Genuss von interessanten, anspruchsvollen Lektionen rund um das Regelwerk und das Stellungsspiel, womit sie sich optimal auf die Abschlussprüfung vorbereiten konnten.

Es ist immer wieder interessant zu sehen, wie sich der Wissensstand der Kandidaten während des Hauptkurses weiterentwickelt. Ein Teil der Grundausbildung stellt ein Fragebogen dar welcher am Eintrittstest als Hausaufgabe den Kandidaten mitgegeben wird. Dies ist für die meisten Kandidaten der erste Kontakt mit dem IFAB Reglement. Die Fragebögen werden am ersten Tag des Hauptkurses ausgewertet. Würden wir diese werten, hätten immerhin 7 der 17 Kandidaten die Limite für den Abschlusstest erreicht. Nach dem Besuch des Hauptkurses gelang es aber 13 Kandidaten im ersten Anlauf den Abschlusstest zu bestehen. Die verbleibenden 4 Kandidaten packten es mit dem Nachtest!

Somit waren wir in der Lage, 17 Neu-Schiedsrichter zu promovieren und für ihre ersten Spiele anzubieten.

Die gesamte Klasse machte aktiv im Unterricht mit und alle Teilnehmer zeigten, dass sie auch wirklich Schiedsrichter werden wollen. Positiv zu erwähnen ist sicher, dass zwei Kandidaten kurz nach dem Kurs bereits auf dem Radar der Talentgruppe auftauchten.

Frühjahrskurs

Der Frühjahrskurs fand unter Verantwortung des neuen Chef SR-Grundausbildung, Marc Häni statt. Er wird weiterhin von Daniel Sigrist als Assistent unterstützt. Die Übergabe des Ressorts von Nenad Skalonja zu Marc Häni ging professionell über die Bühne. Dies erleichterte dem neuen Ressortchef den Einstieg in die umfangreiche Aufgabe. An dieser Stelle sei nochmals ein grosser Dank an Nenad gerichtet, für die geleistete Arbeit und die sehr gute Übergabe, sowie an Daniel, welcher mit unermüdlichem Einsatz und einem grossen Engagement die Kursdurchführung unterstützt!

Der Kurs konnte dieses Mal keine allzu grosse Anzahl an Interessenten verzeichnen. 15 Kandidaten meldeten sich für den Eintrittstest an, wovon 1 Person dem Grundausbildungskurs unentschuldigt fernblieb und eine zweite sich verspätete. 3 weitere Teilnehmer erfüllten die Limite für den 2000m Lauf nicht und so konnten lediglich noch 10 qualifizierte Kandidaten für den Hauptkurs aufgeboten werden.

Am ersten Tag des Hauptkurses musste sich leider ein Teilnehmer aus gesundheitlichen Gründen abmelden und ein weiterer brach den Kurs aus persönlichen Gründen ab. Damit verblieben 8 Kandidaten welche von unseren kompetenten Instruktoren mit allen nötigen Informationen und Kenntnissen versorgt wurden um den Abschlusstest, sowie ihre ersten Spiele erfolgreich in Angriff zu nehmen.

Es gelang 7 Kandidaten die Abschlussprüfung im ersten Anlauf zu bestehen und auch der letzte Teilnehmer konnte den Test mit der Nachprüfung erfolgreich absolvieren. Damit standen 8 Neu-Schiedsrichter zur Promovierung an.

Wir könnten, wenn wir so wollten, den Kurs unter dem Motto «Qualität vor Quantität» zusammenfassen, denn von den 8 Kandidaten gelang dreien gleich der Sprung in die Junioren B.

Vereinsbesuche

Auch in dieser Saison nahmen verschiedene Vereine unseren Service eines SR-Werbe-Anlasses in Anspruch. Dies freut uns sehr, da es uns ermöglicht, das Hobby des Schiedsrichters bekannter zu machen, aber gleichzeitig auch die Kooperation mit den Vereinen fördert.

Der erste Besuch beim FC Grenchen 15 musste leider aufgrund fehlender Teilnehmern abgesagt werden. Da dieser Verein aber bereits zwei Anlässe durchgeführt hatte, wiegte dies nicht ganz so schwer.

Ein weiterer Anlass beim FC Olten führte zu zwei Anmeldungen am Frühjahrskurs. Der Anlass beim FC Hägendorf führte zwar nicht direkt zu einer Anmeldung, konnte aber die jungen Spieler trotzdem für das Hobby des Schiedsrichters und auf die damit einhergehenden, anspruchsvollen Aufgaben sensibilisieren.

Talentwesen (Didi Schoch)

Das Talentwesen des SOFV verfolgt das Ziel junge, überdurchschnittliche Fussballschiedsrichter rasch zu erkennen und spezifisch durch erfahrene, aktive und ehemalige Oberligaschiedsrichter und Assistenten zu coachen. Dank sehr guter Arbeit der Schiedsrichterverantwortlichen in verschiedenen Klubs der Region Solothurn konnten viele junge Fussballer (15- und 16-jährig) gewonnen werden, die sich zu Fussballschiedsrichter ausbilden liessen. Durch gezielte Coachings, die nur in enger Zusammenarbeit mit dem Inspektionswesen möglich sind, konnten die «Frischlinge» mit dem Status «mögliche Talente» begleitet und gefördert werden. Halbjährlich tagt der Talentausschuss SOFV (bestehend aus aktiven und ehemaligen Oberligaschiedsrichter und Assistenten) und beurteilt die Leistungen dieser möglichen Talente und den Mitgliedern der Talentgruppe (bestehend aus 13 Schiedsrichter). In der vergangenen Saison 2018/19 haben sich zwei Schiedsrichter aufgedrängt und werden für die nationale Talentgruppe (Academy) gemeldet. Zwei Talentschiedsrichter gaben im Verlaufe der Saison 2019/20 den Rücktritt aus der Talentgruppe. Im Gegenzug konnte an der Sitzung des Talentausschusses im Juni 2019 vier junge, mögliche Talente (Jahrgang 2001, 2002 und 2x 2003) neu in die Talentgruppe aufgenommen werden.

In der kommenden Saison 2019/20 werden nun 9 Talente und 11 mögliche Talente in Test- und Meisterschaftsspielen, Trainings und Lehrabenden beobachtet, begleitet, gefördert und beurteilt. Die Leistungen der vielen sehr guten, jungen Schiedsrichter geben doch zu Hoffnung Anlass, dass in den nächsten Monaten und Jahren talentierte «Eigengewächse» auf nationaler Ebene ihr Können unter Beweis stellen können.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine ruhige, schöne Sommerzeit und einen guten Start in die neue Saison!

Präsident

Mit der kürzlich stattgefundenen Klausurtagung vom 21./22. Juni 2019 wurde die Saison 2018/2019 abgeschlossen. Die Schiedsrichterkommission hat sich in insgesamt 10 Sitzungen und unzähligen Stunden mit dem Schiedsrichterwesen auseinandergesetzt. Qualifikationen, Planung von Weiterbildungen für das gesamte Kader, aber auch disziplinarische Massnahmen gegen Schiedsrichter wurden behandelt.

Als Highlight dieser Saison darf das Treffen mit den Trainern und Präsidenten der 2. Liga Vereine vom 23. Februar 2019, anlässlich des 2. Liga Seminars angesehen werden. Gemeinsam wurde das Projekt Debriefing besprochen. Der Projektstart erfolgt auf die neue Saison 2019/2020.

Ein weiteres Highlight das die Schiedsrichterkommission begleiten durfte, war jenes der Schule Vorstadt in Solothurn. Die Kinder der 1. bis zur 6. Klasse beschlossen, dass sie Schiedsrichter auf dem Pausenplatz wollen. In Zusammenarbeit mit den Schülerinnen und Schüler, den Lehrpersonen unter der Leitung von Christian Burri und unserer Wenigkeit wurden Spielregeln und ein Verhaltenskodex erarbeitet. Am 5. Juni galt es dann ernst, denn in einem eigens dafür organisierten Turnier konnten dann die ausgebildeten Schülerinnen und Schüler ihr Können als Schiedsrichter unter Beweis stellen. In diesem vorbildlich organisierten Turnier lebten alle das Fairplay wie es sein sollte. Insgesamt eine erfolgreiche und beeindruckende Geschichte die von Schülerinnen und Schüler initiiert wurde und vielleicht ein Anstoss für andere Schulen sein könnte.

Wir sind bestrebt die Nähe zu den Vereinen stets auszubauen. Diesbezüglich haben wir auf die neue Saison beschlossen, den Vereinen die Möglichkeit zu bieten an einem Lehrabend der Schiedsrichterausbildung teilzunehmen. Im Hinblick auf die anstehenden Regeländerungen sicherlich ein Mehrwert für die Vereine. **Hier noch ein Tipp:** Im App Store können Sie die neuen Spielregeln unter **IFAB** bereits kostenlos herunterladen und sind so immer auf dem neusten Stand.

In dieser Saison wurden insgesamt **28** Neu-Schiedsrichter erfolgreich ausgebildet und leiten bereits Spiele in verschiedenen Ligen. Demgegenüber stehen leider auch **22** Rücktritte, welche meist aus privaten Gründen eingereicht wurden. Aktuell weist das Schiedsrichterkader des SOFV einen Bestand von insgesamt **220** Schiedsrichter auf.

Leider hat unser Spitzenschiedsrichter Pascal Erlachner nach seiner letzten Partie Xamax gegen Lugano den Rücktritt aus der Super League erklärt. Mit ihm verliert unsere Region ein Aushängeschild und hat aktuell keinen aktiven Schiedsrichter mehr in der Oberliga. Wir hoffen natürlich, dass Pascal unserer Region in einer anderen Funktion erhalten bleibt.

In der Kommission ergaben sich verschiedene Rochaden. Nach dem Austritt von Nenad Skalonja übernahm Marc Häni per 1.01.2019 seine Position und ist klar eine Bereicherung in unserem Team. Mit der Kündigung per 28.02.2019 verliess uns Christian Neuenschwander der seine Aufgaben nahtlos an José Fet übergab. Im Ressort Coaching hat Christian Bleuer sein Amt als Assistent per 30.06.2019 abgegeben. Sein Nachfolger Daniel Käser steht bereits in den Starlöchern und übernimmt seine Aufgaben. Ich wünsche meinen abtretenden Kollegen alles Gute auf ihrem weiteren Lebensweg und bedanke mich für ihren grossen und wertvollen Einsatz im Bereich der Schiedsrichterei.

Die Gewalt auf den Sportplätzen macht auch nicht Halt vor unserer kleinen Region. Nachdenklich stimmen mich die tätlichen und verbalen Übergriffe auf unsere meist jungen Schiedsrichter. So wurde ein talentierter Ref von einem Zuschauer auf dem Platz angegriffen und nur durch das beherzte Eingreifen des Heimklubs konnte schlimmeres verhindert werden. Im Anschluss wurde er durch die avisierte Polizei nach Hause eskortiert. Soll das zum Alltag werden? Nein auf keinen Fall und ich denke hier müssen wir alle mithelfen, der Gewalt auf den Sportplätzen vehement entgegenzuwirken.

Abschliessend bedanke ich mich bei meinen Kollegen für die Unterstützungen und ihre wertvolle Arbeit, welche sie in dieser Saison einmal mehr geleistet haben.

Thomas Peduzzi
Präsident Schiedsrichterkommission

Bericht Technische Kommission

Technischer Leiter	Taddei Claudio
Verantwortlicher Breitenfussball	Ingold Daniel
Verantwortlicher Frauenfussball	Siepe Markus
Verantwortlicher Kinderfussball	Steiner Michael (bis 31.12.2018) / vakant
Schulsport / CS-Cup	Niklaus Oliver
Futsal	Taddei Claudio
Chef Trainerausbildung	Taddei Claudio
Leiter Trainerausbildung Kinderfussball	Rossi Remo
RA FE-13 Jungs Trainerteam	Fernandez Francisco / Taddei Claudio
RA FE-13 Frauen Trainerteam	Marti Denise / Sager Franziska
FE-13 Team SOFV Ost Trainerteam	Weber Markus / Roth Ulrich / Jäggi Reto
FE-12 Team SOFV Ost Trainerteam	Ulrich Werner / Schneiter Peter
FE-12 Stützpunkt Solothurn Trainerteam	Moser Silvan / Taddei Claudio
FE-12 Stützpunkt Egerkingen Trainerteam	Weber Markus / Ulrich Werner / Schneiter Peter



Claudio Taddei

Trainerausbildung

Wie jedes Jahr konnten wir wiederum vielen Trainern aus der Region eine Aus- und Weiterbildung ermöglichen. Auf Nachfrage der SOFV-Vereine haben wir diese Saison, nach einem zweijährigen Unterbruch, wieder ein Modul Fortbildung im KiFu angeboten. Da auch dieser Kurs gut besucht wurde, erwägen wir, diesen nächstes Jahr wieder durchzuführen.

Neu war dieses Jahr eine interne Weiterbildung der SOFV-Instruktoren. Die Zentralkurse in Magglingen finden nur noch alle zwei Jahre statt, sodass wir diese jetzt regelmässig anbieten. Ein vollzähliger Besuch spricht für das Interesse und das gute Verhältnis innerhalb des Instruktor-Kaders. Ein grosses Merci für das Engagement und die Qualität, welche Ihr in den Kursen an den Tag legt.

Footeco

Im Footeco-Bereich konnten auch dieses Jahr wieder gegen 50 Spieler in den Stützpunkttrainings oder in den SOFV-Teams von der Nachwuchsförderung des SFV profitieren. Obschon es sich in den letzten 4 Jahren gut eingespielt hatte, wird die Footeco-Stufe ab nächstem Jahr in die Hände der Partnerschaft Nordwestschweiz gelegt. Mit dem FC Basel im Lead und dem FC Solothurn als regionaler Verantwortlicher werden die Strukturen neu geschaffen. Nach intensiven Gesprächen mit allen Beteiligten wird nun umgesetzt, was in praktisch allen anderen Regionalverbänden bereits gang und gäbe ist. Wir denken, dass das Projekt ein Erfolg war und wir die Region Ost für die Nachwuchsförderung sensibilisieren konnten. Somit übergeben wir ein gut funktionierendes Projekt in die Hände des FC Solothurn. Wir wünschen uns, dass die Vereine auch hier offen sind und die Förderung von Talenten in ihren Vereinen unterstützen und vorantreiben.

FE-13 Team SOFV-Ost

Das Team und dessen Leistungen konnten in dieser Saison konsolidiert werden. Obschon sich bereits Anfang des Jahres eine Veränderung abzeichnete, welche dann im Mai auch definitiv kommuniziert wurde, konnte die Spannung bei fast allen Spieler/innen hochgehalten werden. Die Veränderungen auf die neue Saison entsprechen den Wünschen und Vorgaben des Schweizerischen Fussballverbandes. In Zukunft wird es in der Region des SOFV nur noch ein FE-13 Team geben. Ein grosser Dank gebührt dem Verantwortlichen des Projektes Team SOFV-Ost, Markus Weber. Er war der Kopf der operativen Führung über die letzten vier Jahre. Woher er sich jeweils die Zeit genommen hat, alles unter einen Hut zu bringen, wird sein Geheimnis bleiben. Die Hochs aber auch die Tiefs meisterte er jeweils mit einer stoischen Ruhe und liess sich ganz selten aus dem Gleichgewicht bringen. Aber auch den Vereinen der Region Ost gebührt unser Dank. Ohne ihre Unterstützung wäre dieses Projekt nicht möglich gewesen. Ein riesiges Merci an den FC Egerkingen und dessen Gemeinde, mit der Präsidentin Johanna Bartholdi an der Spitze. Wir erachteten es nicht als selbstverständlich, die Infrastrukturen in einem solchen Umfang nutzen zu dürfen.

FE-12 Team SOFV-Ost

Das Team FE-12 Ost unter der Leitung von Werner Ulrich und Peter Schneiter, liess auch diese Saison mit guten Resultaten aufhorchen. Wichtiger aber waren die Fortschritte, welche die Spieler/innen während der Spielzeit machen konnten. Auch hier wird es eine Änderung geben, womit die Nachwuchsförderung ebenfalls in die Hände der Partnerschaft gelegt wird. Damit bleibt auch auf dieser Stufe die Förderung von Nachwuchstalenten in der Region Ost gewährleistet.

Stützpunkte FE-12

In den Stützpunkten Solothurn und Egerkingen boten wir auch diese Saison wieder Spieler/innen die Möglichkeit, ein zusätzliches Training zu absolvieren. Der Standort Egerkingen war jeweils in die Struktur der Teams SOFV-Ost integriert. Der Standort Solothurn wurde auch in der vergangenen Saison wieder bestens von Silvan Moser betreut. Beide Stützpunkte übergeben wir auch in die neue Footeco-Struktur.

Regionalauswahl FE-13

Die Regionalauswahl bestand aus den Spielern der beiden regionalen FE-13 Teams. Das Team von Francisco Fernández konnte sich unter anderem mit den Equipen von Aargau, Waadt, Basel und Genf messen. Die Spiele, welche jeweils von zwei intensiven Trainingswochen begleitet waren, wurden jeweils von den SFV-Trainern interessiert beobachtet. Diese Wettkämpfe galten als erste nationale Sichtung. Da die Spieler aber bereits aus den FE-13 Teams der Vereine stammen und regelmässig vom SFV beobachtet werden, entschied sich der SFV, ab nächster Saison auf die Regionalauswahl in dieser Form zu verzichten. Auch diese wird nun von den Partnerschaften, in unserem Fall vom FC Basel, organisiert und betreut.

Breitenfussball

TK-Tagung

Der wiederum freiwillige Anlass war auch dieses Jahr sehr gut besucht. Er fand in Balsthal statt. Die anwesenden Vereinsfunktionäre konnten sich zu den verschiedenen Themen äussern und Einfluss nehmen. Vorgeschlagene Änderungen wurden diskutiert und zur Abstimmung gebracht.

KIFU

Nachdenklich stimmte uns in dieser Saison, dass es an einigen KiFu-Spielen zu Vorkommnissen kam, die von den Erwachsenen hervorgerufen wurden. Leider haben einige Trainer und Eltern nicht verstanden, um was es eigentlich geht. Dass sich Trainer auf dieser Stufe eine Plattform suchen, um ihre persönlichen Ziele, Träume und Wünsche zu befriedigen ist schwer nachvollziehbar. Eltern sehen in ihren Kindern bereits den nächsten Ronaldo und versuchen mit allen Mitteln, das Spielgeschehen zu beeinflussen.

Dass es meistens (mindestens) zwei Meinungen und Ansichten im Fussball gibt, ist klar. Dass es vielleicht mal eine Fehlentscheidung gibt, ist auch diskussionslos. Folgende Ausreden werden genannt: «Ungerechtigkeiten vermeiden», «die Kinder schützen» oder «im Fussball braucht es Emotionen». Es ist korrekt, dass die Betreuer bei groben Verstössen eingreifen dürfen. Ist ein Foul oder ein Einwurf, der nicht in die richtige Richtung angezeigt wird, wirklich ein grober Verstoss?

Liebe Trainer, Betreuer und Eltern: Die Kinder wollen spielen, gewinnen (leider bei 2 Parteien nicht immer möglich) und vor allem Spass haben. Sie organisieren sich zu 99% selber. Haltet Euch bitte zurück. Lasst die Kinder, bei Spielen ohne Spielleiter, oder in den übrigen, die Schiedsrichter, selber entscheiden.

Frauenfussball

Juniorinnenfussball FF-12 / FF-15 / FF-19

Die vom SFV geforderten neuen Kategorien wurden dieses Jahr eingeführt. Wir haben versucht, die gemeldeten Teams so gut wie möglich in unsere Region einzubinden, da es nicht möglich war, eine separate Meisterschaftsgruppe zu bilden. Die Zuteilung in den Juniorenkategorien wurde nach Absprache mit den Vereinen vorgenommen. Der Pilot in der Vorrunde zeigte uns jedoch, dass mit der Einteilung nicht alle glücklich waren. Zu gross waren die körperlichen und spielerischen Unterschiede. Auf die Frühlingsrunde musste eine 3-er Gruppe in der FF-15 erstellt werden. Auf Wunsch konnten sich die Teams auch in anderen Regionalverbänden anmelden. Wir hoffen, dass sich in den nächsten Jahren mehr Teams melden, damit wir auch in unserer Region wieder regelmässigen Juniorinnenfussball auf allen Stufen anbieten können.

Regionalverantwortliche Frauenfussball

Wir konnten drei Verantwortliche für den Frauenfussball gewinnen. Diese sind nun für drei Regionen mit den entsprechenden Vereinen als Ansprechpartner zuständig. Mit gutem Beispiel voran ging unser Präsident Heinz Hohl. Die anderen beiden sind Kevin Rickli und Giovanni Castellano. Wir hoffen, dass diese Personen die Koordination zwischen den Vereinen verbessern können, damit möglichst viele Mädchen ihr Hobby ausüben können.

Regionalauswahl Mädchen FE-13

Denise Marti und Fränzi Sager, welche das Team durch die Saison geführt hatten, mussten leider aus beruflichen Gründen ihre Aufgabe vorzeitig beenden. Mit Katrin Suter und Rebeka Müller haben sich für die Auswahl zwei aktive Spitzenfussballerinnen zur Verfügung gestellt. Sie werden in ihrer Trainertätigkeit jeweils vom Frauenverantwortliche Markus Siepe und vom TL Claudio Taddei begleitet.

Vielen Dank Denise und Fränzi für eurer Engagement und herzlich Willkommen Katrin und Rebeka.

Diverses Frauenfussball

Sehr erfreulich war, dass einige Spielerinnen aus unserer Region den Sprung ins Kader des SFV-Nationalteams U-16 geschafft haben. Wir hoffen, dass dies ein erstes Anzeichen für die Anstrengungen im Frauenfussball ist.

Schulfussball / Crédit Suisse Cup

Nachdem uns die langjährige Verantwortliche für den Schulfussball, Gina Geiser, verlassen hatte, übernahm Oliver Niklaus im SOFV das Zepter.

Oli hat sich bei der Durchführung des CS-Cup die Bestnote verdient. Mit stoischer Ruhe und Gelassenheit orchestrierte er seine Premiere. Dies übertrug sich auch auf sein Team, das ihn tatkräftig unterstützte. Vielen Dank Oli und all deinen Helfern für das gute Gelingen dieses Anlasses. Wiederum bedanken möchten wir uns beim FC Gerlafingen, der uns seine perfekte Infrastruktur zu Verfügung stellte.

Claudio Taddei
Technischer Leiter



Bilanz per 31. Dezember 2018

	2018	2017	Veränderung
Aktiven	CHF	CHF	CHF
Flüssige Mittel	377'963.84	341'446.85	36'516.99
Forderungen aus Leistungen	28'741.00	23'911.00	4'830.00
Kontokorrent AL	20'941.85	20'581.65	360.20
Forderungen gegenüber staatl. Stellen	140.00	70.00	70.00
Forderungen	49'822.85	44'562.65	5'260.20
Aktive Rechnungsabgrenzungen	69'648.40	64'283.35	5'365.05
Total Umlaufvermögen	497'435.09	450'292.85	47'142.24
Finanzanlagen	108'307.30	108'306.45	0.85
Mobilien	1.00	1.00	0.00
EDV Anlage	5'186.00	8'643.00	-3'457.00
Werbematerial / Geschenke	1.00	1.00	0.00
Mobile Sachanlagen	5'188.00	8'645.00	-3'457.00
Total Anlagevermögen	113'495.30	116'951.45	-3'456.15
Total Aktiven	610'930.39	567'244.30	43'686.09
Passiven	CHF	CHF	CHF
Kurzfristige Verbindlichkeiten aus Leistungen	4'056.35	100.00	3'956.35
Verbindlichkeiten gegenüber Sozialleistungen	55'667.95	4'802.70	50'865.25
Verbindlichkeiten gegenüber Vereinen	2'250.00	2'550.00	-300.00
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	57'917.95	7'352.70	50'565.25
Passive Rechnungsabgrenzungen	109'900.00	130'798.25	-20'898.25
Total Fremdkapital kurzfristig	171'874.30	138'250.95	33'623.35
Rückstellungen langfristig	10'000.00	10'000.00	0.00
Total Fremdkapital langfristig	10'000.00	10'000.00	0.00
Verbandsvermögen	429'056.09	418'993.35	10'062.74
Total Passiven	610'930.39	567'244.30	43'686.09

Betriebsrechnung 2018 mit Budget 2020

	Budget 2018 CHF	Rechnung 2018 CHF	Budget 2020 CHF
Erträge			
Allgemeiner Verbandsertrag			
Mitgliederbeiträge	151'500.00	152'528.00	151'000.00
Subventionen Kanton	135'000.00	129'902.00	121'000.00
SFV//AL Beiträge und Gebühren	140'500.00	147'002.85	121'500.00
Vereinsbeiträge	10'000.00	9'410.00	11'000.00
Werbung / Sponsoren	40'000.00	30'509.45	39'000.00
EDV u. div. Erträge	0.00	0.00	0.00
Finanzerfolg	0.00	-297.75	-500.00
Total Allgemeiner Verbandsertrag	477'000.00	469'054.55	443'000.00
Erträge Wettspielbetrieb			
Bussen/Gebühren Spielbetrieb	235'000.00	200'420.00	207'500.00
Administrative Gebühren Spielbetrieb	31'500.00	33'478.00	35'500.00
Gebühren / Einsprachen / Rekurse	2'000.00	735.00	2'500.00
Bussen u. Gebühren SR	39'500.00	48'150.00	43'000.00
Total Erträge Wettspielbetrieb	308'000.00	282'783.00	288'500.00
Total Betriebsertrag	785'000.00	751'837.55	731'500.00

Aufwendungen	CHF	CHF	CHF
Allgemeiner Verbandsaufwand			
Entschädigung Funktionäre Verwaltung	28'500.00	28'026.20	29'000.00
Anlässe / Delegationen / Auszeichnungen	49'000.00	38'475.70	47'500.00
Drucksachen u. Reglemente	1'000.00	621.10	1'000.00
Repräsentationskosten	500.00	0.00	1'500.00
Personalaufwand Sekretariat	330'000.00	345'223.95	335'500.00
Miet- u. Nebenkosten	54'000.00	52'112.55	53'000.00
Unterhalt u. Installationen	3'000.00	1'308.95	2'500.00
EDV-Kosten	9'500.00	9'245.90	9'500.00
Allg. Betriebskosten Sekretariat	46'000.00	42'838.30	37'500.00
Werbung	1'000.00	931.05	2'000.00
Abschreibung Sachanlagen	5'000.00	3'457.00	2'000.00
Wertberichtigungen	0.00	-5'565.00	1'000.00
Total Allgemeiner Verbandsaufwand	527'500.00	516'675.70	522'000.00
Verwaltungsaufwand WK			
Spesen / Tagungen WK	24'000.00	23'238.95	24'500.00
Spielbetrieb	35'500.00	48'656.08	39'000.00
Büroaufwand	500.00	0.00	500.00
Total Verwaltungsaufwand WK	60'000.00	71'895.03	64'000.00

Aufwendungen	Budget 2018 CHF	Rechnung 2018 CHF	Budget 2020 CHF
SR Wesen			
Verwaltung u. Ausbildung	84'500.00	76'860.90	86'000.00
Material u. SR-Pflege	7'500.00	15'002.07	13'500.00
Total SR Wesen	92'000.00	91'862.97	99'500.00
Technische Kommission			
Verwaltungsaufwand TK	12'500.00	9'805.05	12'000.00
Spielbetrieb TK	81'000.00	45'733.20	24'500.00
Diverses TK	7'500.00	1'163.81	10'000.00
Total Technische Kommission	101'000.00	56'702.06	46'500.00
Seniorenwesen			
Spielbetrieb Senioren	4'000.00	3'270.15	5'000.00
Diverses Senioren	0.00	0.00	500.00
Total Seniorenwesen	4'000.00	3'270.15	5'500.00
Ausserordentlicher Erfolg			
Ausserordentlicher Aufwand/Ertrag	0.00	-235.00	0.00
Direkte Steuern	0.00	1'603.90	500.00
Total ausserordentlicher Erfolg	0.00	1'368.90	500.00
Total Betriebsaufwand	784'500.00	741'774.81	738'000.00
Total Betriebsertrag	785'000.00	751'837.55	731'500.00
Total Betriebsaufwand	784'500.00	741'774.81	738'000.00
+ Betriebsgewinn / - Betriebsaufwand	500.00	10'062.74	-6'500.00

Bericht Kommission Finanzen und Sekretariat

Chef Finanzen u. Sekretariat
Leiter Geschäftsstelle
Mitarbeiterin Geschäftsstelle
Mitarbeiter Geschäftsstelle - Spielbetrieb

Mitarbeiter Geschäftsstelle –
Ressortchef Schiedsrichter-Aufgebot

Technischer Leiter
Aushilfe
Medien
Besondere Aufgaben
Fotograf

Zurbuchen Martin
Begni Marco
Imboden Gisela
Müller Ueli (bis 31.01.2019)
Arslan Mücahit (ab 01.10.2018)
Neuenschwander Christian
(bis 28.02.2019)
Fet José (ab 22.01.2019)
Taddei Claudio
Begni Yvonne
Batzig Nadia
Sterki Roland
Bitzi Adrian



Martin Zurbuchen

•

Erläuterungen zur Betriebsrechnung 2018

Dank konsequenter Kostenkontrolle und vorsichtigem Umgang mit den zur Verfügung stehenden Mitteln ist es den Kommissionen und der Geschäftsstelle wiederum gelungen, die Budgetvorgabe mehrheitlich einzuhalten.

Die wesentlichsten Abweichungen der Rechnung zum Budget sind folgendermassen zu erklären:

- verminderte Erträge für Sponsoring, Bussen/Gebühren im Spielbetrieb
- tieferer Verbandsaufwand
- höherer Verwaltungsaufwand in der Wettspielkommission
- Minderaufwand der Technischen Kommission

Daraus resultiert ein Betriebsgewinn von CHF 10'062.74 der dem Verbandsvermögen zugeschlagen wurde. Dieses hat sich damit auf CHF 429'056.09 erhöht.

Erläuterungen zum Budget 2020

Das Budget 2020 sieht bei einem Betriebsertrag von CHF 731'500.00 und einem Betriebsaufwand von CHF 738'000.00 einen Verlust von CHF 6'500.00 vor.

Im Kalenderjahr 2020 sind keine Kosten für die beiden Footecco Teams Ost und West sowie der Regionalauswahl FE 13 enthalten. Dadurch entfallen Entschädigungen des SFV und vom J+S Amt. Der Grund ist die Auslagerung der Teams an die Partnerschaft FC Basel/FC Solothurn.

Es ist zudem davon auszugehen, dass die Kosten in der Schiedsrichterkommission durch erhöhten Aufwand für die Ausbildung leicht ansteigen werden.

Das vorliegende Budget spiegelt eine realistische Einschätzung und den aktuellen Kenntnisstand des Vorstandes über unseren Verband.

Dank

Die Stabilität unserer Finanzlage ist der Beweis für einen geschickten Umgang mit äusseren Einflüssen. Stabilität steht immer auch in engem Zusammenhang mit der Unterstützung durch den SFV, die Amateurliga, den Kanton Solothurn, der J+S Sport-Fachstelle und den Sponsoren. Dafür bedankt sich der SOFV bei Allen.

In diesen Dank schliesse ich auch die Zusammenarbeit mit Vereinen, meinen Vorstandskollegen und dem Personal der Geschäftsstelle ein.

Nach über 33 Jahren Verbandszugehörigkeit durfte ich die Jahresrechnung ein letztes Mal präsentieren. Das mir als Finanzverantwortlicher in all den Jahren erwiesene grosse und uneingeschränkte Vertrauen empfinde ich als eine besondere Wertschätzung. Die unzähligen Freundschaften mit Fussballkameraden werden für mich ein unvergessliches und stets geschätztes Erlebnis bleiben. Dem SOFV und all den angeschlossenen Vereinen wünsche ich viel Erfolg und hoffe auf weitere gute Begegnungen.

Martin Zurbuchen
Chef Finanzen und Sekretariat

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision

an die Delegiertenversammlung des

Solothurner Fussballverband, Zuchwil

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz und Betriebsrechnung) des Solothurner Fussballverband für das am 31. Dezember 2018 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Einheit vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision der Jahresrechnung, welche mit einem Ertragsüberschuss von CHF 10'062.74 und einem Vermögen von CHF 429'056.09 abschliesst, sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Solothurn, 17. April 2019

BDO AG



Thomas De Micheli
Leitender Revisor
Zugelassener Revisionsexperte



Matthias Weber
Zugelassener Revisionsexperte

Schlussranglisten Saison 2018/2019

Rang	Mannschaft	Spiele	S	U	N	StP	Tore	Punkte		
2. Liga										
1.	FC Grenchen 15	22	15	5	2	24	62	21	48	
2.	FC Iliria	22	15	5	2	40	51	14	48	
3.	SC Fulenbach	22	11	7	4	32	47	31	38	
4.	FC Biberist	22	10	6	6	40	45	31	34	
5.	FC Härkingen	22	10	2	10	30	50	40	30	
6.	FC Mümliswil	22	7	6	9	27	34	33	25	
7.	FC Lommiswil	22	7	6	9	45	34	33	25	
8.	FC Bellach	22	6	9	7	67	28	35	25	
9.	SC Blustavia	22	5	6	11	54	40	61	19	
10.	FC Trimbach	22	4	5	13	73	39	53	15	
11.	HNK Croatia	22	1	3	18	69	15	93	4	
12.	FC Olten	22	0	22	0	11	0	0	0	R

3. Liga

Gruppe 1

1.	FC Oensingen	22	17	1	4	40	81	37	52	A
2.	FC Rüttenen	22	15	4	3	14	60	21	49	
3.	FC Zuchwil	22	14	6	2	54	47	26	48	
4.	FC Leuzigen	22	12	2	8	44	52	36	38	
5.	GS Italgrenchen	22	9	4	9	35	32	34	31	
6.	FC Riedholz	22	8	4	10	41	33	37	28	
7.	FC Gerlafingen	22	8	3	11	42	59	56	27	
8.	FC Selzach	22	8	2	12	42	38	56	26	
9.	FC Bettlach	22	6	5	11	48	33	47	23	
10.	FC Biberist	22	6	4	12	20	30	46	22	
11.	HSV Halten	22	7	1	14	27	46	71	22	
12.	FC Canspor	22	2	4	16	60	26	70	10	

Gruppe 2

1.	FC Deitingen	22	16	4	2	16	74	21	52	
2.	FC Klus-Balsthal	22	13	5	4	57	69	43	44	A
3.	FC Subingen	22	11	7	4	32	51	19	40	
4.	FC Welschenrohr	22	11	7	4	49	68	36	40	
5.	FC Kestenholz	22	11	4	7	30	47	27	37	
6.	FC Hägendorf	22	11	2	9	43	56	51	35	
7.	FC Winznau	22	9	2	11	34	34	46	29	
8.	FC Wangen b.O.	22	7	4	11	65	28	40	25	
9.	FC Wangen a/A	22	7	3	12	27	41	56	24	
10.	FC Niederbipp	22	6	3	13	46	45	51	21	
11.	FC Egerkingen	22	5	0	17	36	20	107	15	
12.	FC Juventus Dulliken	22	3	3	16	48	30	66	12	

4. Liga

Gruppe 1

1.	SC Flumenthal	22	17	2	3	15	93	32	53
2.	F.K. Bratstvo	22	14	1	7	27	63	45	43
3.	FC Iliria	22	13	2	7	29	73	57	41
4.	FC Grenchen 15	22	13	1	8	65	61	47	40
5.	Kurdischer FC Solothurn	22	11	4	7	40	58	49	37
6.	SC Blustavia	22	11	3	8	19	63	53	36
7.	FC Bellach	22	11	3	8	46	61	56	36
8.	FC Leuzigen	22	6	5	11	31	44	53	23
9.	FC Deitingen	22	7	2	13	31	46	60	23
10.	Türkischer SC Solothurn a	22	6	2	14	59	39	71	20
11.	FC Bettlach a	22	5	2	15	44	38	62	17
12.	FC Gerlafingen a	22	3	3	16	26	36	90	12

Gruppe 2

1.	Türkischer SC Solothurn b	22	15	2	5	23	66	19	47
2.	FC Welschenrohr	22	14	3	5	39	60	28	45
3.	FC Subingen	22	13	6	3	50	52	34	45
4.	FC Attiswil	22	13	4	5	28	49	21	43
5.	FC Luterbach	22	11	3	8	57	36	27	36
6.	FC Gerlafingen b	22	10	4	8	30	34	33	34
7.	FC Klus-Balsthal	22	8	4	10	23	38	44	28
8.	FC Bettlach b	22	7	3	12	35	30	43	24
9.	FC Post Solothurn	22	7	3	12	56	39	56	24
10.	FC Wiedlisbach	22	6	3	13	21	35	59	21
11.	FC Niederbipp	22	5	3	14	60	31	67	18
12.	FC Riedholz	22	3	2	17	28	28	67	11

Gruppe 3

1.	FC Trimbach	22	17	3	2	63	83	35	54	V
2.	FC Mümliswil	22	17	1	4	19	49	28	52	A
3.	FC Däniken-Gretzenbach	22	10	4	8	40	45	37	34	
4.	FC Wolfwil	22	11	0	11	33	64	58	33	
5.	FC Dulliken	22	9	4	9	34	55	51	31	
6.	FC Härkingen	22	9	3	10	19	38	52	30	
7.	FC Kappel	22	8	5	9	28	64	51	29	
8.	FC Oensingen	22	8	4	10	41	48	54	28	
9.	FC Kestenholz	22	8	3	11	31	44	62	27	
10.	SC Fulenbach	22	7	5	10	19	41	41	26	
11.	FC Hägendorf	22	6	1	15	28	37	70	19	KA
12.	FC Fortuna Olten	22	4	3	15	51	44	73	15	

5. Liga

Gruppe 1

1.	FC Zuchwil	18	17	0	1	9	102	15	51
2.	FC Lommiswil	18	12	2	4	12	77	30	38
3.	FC Selzach	18	12	1	5	11	46	27	37
4.	GS Italgrenchen	18	9	2	7	18	38	40	29
5.	Türkischer SC Solothurn	18	8	1	9	30	46	60	25
6.	FC Rüttenen	18	7	3	8	24	55	43	24
7.	CIS Solettese	18	7	0	11	50	31	57	21
8.	HSV Halten	18	5	2	11	19	31	56	17
9.	FC Leuzigen	18	5	1	12	32	33	56	16
10.	FC Post Solothurn	18	2	0	16	28	14	89	6

Gruppe 2

1.	FC Wangen a/A	18	15	3	0	30	87	31	48
2.	FC Attiswil	18	12	0	6	16	70	50	36
3.	FC Oensingen	18	11	0	7	48	55	54	33
4.	FC Mülliswil	18	10	2	6	9	41	35	32
5.	FC Klus-Balsthal	18	10	2	6	21	48	42	32
6.	SC Derendingen	18	9	1	8	35	49	55	28
7.	FC Wiedlisbach	18	5	4	9	19	43	43	19
8.	FC Kestenholz	18	5	1	12	16	38	66	16
9.	FC Luterbach	18	5	0	13	16	32	55	15
10.	FC Deitingen	18	0	3	15	17	26	58	3

Gruppe 3

1.	FC Uskana Olten	18	13	3	2	41	70	40	42
2.	US Oltenese	18	10	7	1	22	63	34	37
3.	FC Olten	18	10	4	4	15	63	42	34
4.	SC Fülenbach	18	9	5	4	14	51	33	32
5.	Niederamt Selection	18	9	2	7	17	73	43	29
6.	FC Fortuna Olten	18	9	1	8	24	56	56	28
7.	FC Wolfwil	18	8	3	7	12	55	47	27
8.	FC Winznau	18	3	5	10	25	29	41	14
9.	FC Azzurri Niedergösgen	18	2	0	16	36	27	74	6
10.	FC Egerkingen	18	2	0	16	42	28	105	6

Junioren A+ Frühjahrsrunde

-

1.	FC Hägendorf	8	6	1	1	2	29	14	18	V
2.	FC Subingen	8	5	2	1	5	28	12	16	A
3.	FC Solothurn b	8	5	1	2	18	29	10	15	
4.	FC Härkingen	8	4	2	2	3	46	18	13	
5.	FC Trimbach	8	3	1	4	3	14	25	9	
6.	FC Iliria	8	2	3	3	11	12	18	8	
7.	Team Jurasüdfuss	8	1	1	6	32	11	36	3	
8.	FC Bettlach	8	0	1	7	5	6	42	0	
9.	FC Oensingen	8	0	8	0	11	0	0	0	R

Junioren B Promotion Frühjahrsrunde

-

1.	FC Olten	10	8	2	0	7	32	14	26
2.	Thal United	10	5	2	3	9	25	27	17
3.	FC Solothurn	10	5	1	4	4	30	16	16
4.	FC Subingen a	10	3	4	3	9	27	26	13
5.	FC Riedholz	10	3	1	6	16	14	21	10
6.	FC Grenchen 15 a	10	1	0	9	7	11	35	3

Junioren B 1. Stärkeklasse Frühjahrsrunde -

1.	Team Brühl Solothurn	9	7	2	0	6	36	8	22	
2.	FC Wolfwil	9	6	2	1	0	45	25	19	
3.	FC Härkingen	9	4	4	1	5	26	13	15	
4.	FC Gerlafingen	9	4	3	2	11	19	15	14	
5.	FC Leuzigen	9	3	2	4	1	30	24	10	
6.	FC Iliria	9	2	2	5	11	19	31	7	
7.	FC Lommiswil	9	2	1	6	2	18	33	6	
8.	SC Derendingen	9	1	3	5	47	14	33	5	
9.	FC Grenchen 15 b	9	1	2	6	9	13	38	4	
10.	FC Hägendorf	9	0	9	0	5	0	0	0	R

Juniores B 2. Stärkeklasse Frühjahrsrunde

-

1.	FC Deitingen b	9	7	2	0	6	31	12	23
2.	FC Deitingen a	9	7	1	1	4	50	14	22
3.	FC Trimbach	9	6	1	2	15	49	23	19
4.	FC Wiedlisbach	9	5	0	4	2	39	30	15
5.	FC Subingen b	9	4	2	3	15	36	32	14
6.	FC Niederbipp	9	3	2	4	4	40	40	11
7.	HNK Croatia	9	3	0	6	2	18	42	9
8.	Team Jurasüdfuss	9	2	2	5	13	23	24	8
9.	FC Welschenrohr	9	2	1	6	2	20	46	7
10.	FC Wangen b.O.	9	0	1	8	28	11	54	1

Juniores C Promotion Frühjahrsrunde

-

1.	FC Grenchen 15 a	10	7	0	3	2	30	26	21	V
2.	Thal United	10	5	1	4	3	33	36	16	
3.	Team Brühl Solothurn	10	5	1	4	9	32	25	16	
4.	FC Gerlafingen	10	5	0	5	7	37	40	15	
5.	Team Jurasüdfuss	10	4	1	5	4	39	26	13	
6.	Niederamt Selection a	10	2	1	7	5	24	42	7	

Juniores C 1. Stärkeklasse Frühjahrsrunde

-

1.	FC Deitingen	9	7	1	1	2	31	16	22
2.	FC Winznau	9	7	1	1	6	34	17	22
3.	FC Solothurn	9	6	1	2	2	48	26	19
4.	FC Subingen a	9	6	0	3	17	33	17	18
5.	FC Lommiswil	9	3	3	3	2	29	18	12
6.	FC Kestenholz	9	4	0	5	2	25	35	12
7.	FC Olten	9	4	0	5	8	35	23	12
8.	FC Trimbach	9	2	1	6	6	24	33	7
9.	FC Zuchwil	9	2	1	6	19	18	34	7
10.	Frauen SC Derendingen Solothurn U16	9	0	0	9	5	2	60	0

Juniores C 2. Stärkeklasse Frühjahrsrunde

Gruppe 1

1.	GS Italgrenchen a	10	7	0	3	5	40	20	21
2.	FC Leuzigen	10	6	1	3	1	45	27	19
3.	FC Grenchen 15 b	10	6	0	4	5	45	26	18
4.	HSV Halten	10	4	0	6	0	31	56	12
5.	FC Biberist	10	4	0	6	3	33	46	12
6.	FC Subingen b	10	2	1	7	1	26	45	7

Juniores C 2. Stärkeklasse Frühjahrsrunde

Gruppe 2

1.	FC Dulliken a	9	8	1	0	0	78	16	25
2.	FC Oensingen	9	8	0	1	3	60	25	24
3.	FC Hägendorf b	9	5	0	4	1	35	36	15
4.	FC Wangen a/A	9	5	0	4	1	29	38	15
5.	FC Riedholz	9	5	0	4	7	38	30	15
6.	FC Härkingen	9	3	1	5	0	27	35	10
7.	SC Fülenbach	9	3	1	5	0	26	37	10
8.	FC Kappel	9	2	3	4	2	25	33	9
9.	FC Klus-Balsthal	9	1	2	6	0	20	43	5
10.	FC Niederbipp	9	1	0	8	16	23	68	3

Juniores C 3. Stärkeklasse Frühjahrsrunde

-

1.	FC Grenchen 15 c	10	8	2	0	0	70	15	24
2.	FC Bettlach	10	6	2	2	0	51	13	18
3.	FC Selzach	10	6	2	2	29	27	23	18
4.	FC Rüttenen	10	5	2	3	0	27	21	15
5.	SC Derendingen	10	4	2	4	3	36	48	12
6.	FC Luterbach	10	4	2	4	4	50	29	12
7.	Türkischer SC Solothurn	10	2	2	6	1	28	42	6
8.	GS Italgrenchen b	10	1	2	7	10	10	53	3
9.	FC Attiswil FF-19	10	0	2	8	0	9	64	0
10.	FC Däniken-Gretzenbach b	10	0	10	0	0	0	0	0
11.	FC Dulliken b	10	0	10	0	0	0	0	0

R
R

Juniores D/9 Promotion - Frühjahrsrunde

-

1.	FC Solothurn FE-12	10	8	0	2	0	55	20	24
2.	FE-12 Stützpunkt - SOFV Egerkingen	10	7	1	2	0	44	11	22
3.	FC Grenchen 15 a	10	6	0	4	2	29	29	18
4.	FC Olten a	10	4	2	4	1	38	37	14
5.	FC Kappel a	10	2	1	7	3	13	31	7
6.	FC Subingen a	10	1	0	9	0	18	69	3

Juniores D Stärkeklasse 1 - Frühjahrsrunde

-

1.	FC Gerlafingen a	9	6	1	2	0	61	11	19
2.	FC Däniken-Gretzenbach	9	5	3	1	8	32	20	18
3.	FC Biberist a	9	5	1	3	0	38	22	16
4.	HSV Halten a	9	5	1	3	0	26	27	16
5.	FC Luterbach a	9	5	1	3	0	32	34	16
6.	FC Riedholz a	9	4	3	2	0	33	23	15
7.	FC Solothurn b	9	4	1	4	0	44	31	13
8.	Thal United	9	3	1	5	0	35	44	10
9.	FC Rüttenen	9	2	0	7	0	29	58	6
10.	FC Kestenholz	9	0	0	9	0	13	73	0

Juniores D Stärkeklasse 2 – Frühjahrsrunde

Gruppe 1

1.	FC Oensingen a	10	9	0	1	0	57	26	27
2.	FC Härkingen a	10	6	0	4	0	57	44	18
3.	FC Trimbach	10	6	0	4	5	50	40	18
4.	SC Fulenbach	10	4	0	6	0	34	55	12
5.	FC Winznau	10	3	0	7	0	38	49	9
6.	FC Olten b	10	2	0	8	0	23	45	6

Gruppe 2

1.	Team Brühl Solothurn	8	6	1	1	0	57	9	18
2.	FC Leuzigen	8	5	2	1	0	22	12	16
3.	Team Jurasüdfuss	8	4	2	2	0	29	22	13
4.	FC Lommiswil	8	3	1	4	0	22	27	9
5.	SC Flumenthal	8	2	3	3	0	24	21	8
6.	FC Bettlach	8	2	1	5	0	15	37	6
7.	HSV Halten b	8	2	1	5	0	9	34	6
8.	GS Italgrenchen	8	1	3	4	15	13	29	5
9.	SC Derendingen a	8	0	8	0	25	0	0	0

R

Gruppe 3

1.	FC Iliria	8	6	0	2	0	44	31	18
2.	FC Oensingen b	8	4	4	0	1	48	22	16
3.	FC Zuchwil a	8	4	3	1	0	39	19	15
4.	FC Wangen a/A	8	3	4	1	0	47	24	13
5.	FC Wiedlisbach	8	3	2	3	0	47	28	11
6.	FC Welschenrohr	8	3	2	3	0	27	39	11
7.	SC Blustavia b	8	3	2	3	1	38	34	11
8.	FC Niederbipp	8	1	1	6	0	28	68	4
9.	SC Derendingen b	8	0	0	8	5	10	63	0

Junioren D Stärkeklasse 3 - Frühjahrsrunde

Gruppe 1

1.	FC Wangen b.O.	8	7	0	1	0	49	27	21
2.	FC Egerkingen	8	6	1	1	0	51	33	19
3.	FC Klus-Balsthal b	8	5	1	2	10	32	20	16
4.	FC Mümliswil	8	5	0	3	0	46	30	15
5.	FC Hägendorf	8	5	0	3	0	44	38	15
6.	FC Kappel b	8	2	0	6	0	18	32	6
7.	FC Dulliken	8	2	0	6	0	26	42	6
8.	FC Härkingen b	8	2	0	6	5	25	42	6
9.	FC Wolfwil	8	1	0	7	0	26	53	3

Gruppe 2

1.	FC Deitingen	9	7	0	2	0	56	19	21
2.	FC Biberist b	9	6	2	1	0	52	21	20
3.	FC Grenchen 15 b	9	5	2	2	0	32	23	17
4.	SC Blustavia c	9	5	1	3	0	65	37	16
5.	FC Riedholz b	9	5	0	4	0	39	35	15
6.	FC Luterbach b	9	4	1	4	0	58	38	13
7.	FC Bellach b	9	4	0	5	0	40	52	12
8.	FC Zuchwil b	9	3	1	5	1	43	48	10
9.	FC Subingen b	9	2	1	6	15	21	60	7
10.	FC Gerlafingen b	9	0	0	9	0	17	90	0

Juniorinnen FF-15 - Frühjahrsrunde

-

1.	Gäu Selection FF-15	6	4	2	0	0	16	8	14
2.	FC Fortuna Olten FF-15	6	2	2	2	0	13	15	8
3.	Thal United FF-15	6	1	0	5	0	12	18	3

Frauen 3. Liga

-

1.	Frauen SC Derendingen	18	17	0	1	2	90	21	51
2.	FC Mümliswil	18	14	2	2	0	60	15	44
3.	FC Bettlach	18	12	1	5	1	77	44	37
4.	SC Blustavia	18	10	2	6	1	44	37	32
5.	Gäu Selection	18	8	1	9	3	45	38	25
6.	FC Fortuna Olten	18	8	0	10	0	30	44	24
7.	FC Wolfwil	18	7	2	9	1	46	39	23
8.	FC Attiswil	18	4	2	12	0	23	68	14
9.	FC Klus-Balsthal	18	4	2	12	7	26	49	14
10.	Niederamt Selection	18	0	0	18	26	11	97	0

Senioren 30+ Meister Frühjahrsrunde

-

1.	FC Trimbach	8	8	0	0	6	44	4	24
2.	FC Härkingen	8	7	0	1	7	33	7	21
3.	FC Fortuna Olten	8	6	0	2	6	26	15	18
4.	FC Lommiswil	8	4	1	3	9	17	17	13
5.	FC Riedholz	8	4	0	4	9	23	18	12
6.	FC Bellach	8	2	2	4	3	17	26	8
7.	FC Subingen	8	1	1	6	5	9	38	4
8.	FC Iliria	8	1	1	6	26	23	33	4
9.	FC Klus-Balsthal	8	0	1	7	6	8	42	1

Senioren 30+ Frühjahrsrunde

Gruppe 1

1.	GS Italgrenchen	7	5	1	1	4	13	6	16
2.	FC Deitingen	7	4	2	1	25	17	10	14
3.	FC Luterbach	7	4	1	2	0	13	10	13
4.	FC Wangen a/A	7	3	1	3	4	14	15	10
5.	FC Biberist	7	3	1	3	5	18	15	10
6.	HSV Halten	7	3	1	3	9	16	15	10
7.	CIS Solettese	7	1	1	5	18	5	14	4
8.	FC Canspor	7	0	2	5	7	8	19	2

Gruppe 2

1.	SC Fulenbach	6	5	0	1	0	22	10	15
2.	FC Wolfwil	6	5	0	1	3	23	10	15
3.	FC Mümliswil	6	2	3	1	4	16	14	9
4.	FC Egerkingen	6	2	1	3	7	12	16	7
5.	FC Kappel	6	2	1	3	9	10	13	7
6.	FC Dulliken	6	1	1	4	5	10	16	4
7.	FC Winznau	6	0	2	4	2	13	27	2

Senioren 40+

-

1.	FC Bellach	11	9	1	1	3	37	14	27
2.	F.K. Bratstvo	11	8	1	2	1	46	20	24
3.	FC Biberist	11	8	1	2	3	34	14	24
4.	FC Post Solothurn	11	7	2	2	2	30	8	22
5.	FC Niederbipp	11	6	1	4	0	33	19	18
6.	FC Grenchen 15	11	4	3	4	4	17	20	14
7.	FC Subingen	11	4	2	5	7	20	16	13
8.	FC Zuchwil	11	3	1	7	7	10	27	9
9.	FC Iliria	11	2	1	8	8	17	42	6
10.	FC Hägendorf	11	1	1	9	2	16	50	3
11.	FC Lommiswil	11	1	1	9	4	7	37	3
12.	FC Fortuna Olten	11	0	11	0	0	0	0	0

R

Cup-Sieger Saison 2018/2019

Aktive	FC Iliria
Senioren 30+	FC Härkingen
Senioren 40+	FC Bellach
Junioren A	FC Solothurn a
Junioren B	FC Leuzigen
Junioren C	Team Jurasüdfuss
Junioren D	FC Grenchen a
Frauen	FC Niederbipp
Juniorinnen FF-19	FC Attiswil
Juniorinnen FF-15	Gäu Selection

Zeichenerklärung:

RM	Regionalmeister
R	Rückzug
FA	Freiwilliger Abstieg
KA	Kein Abstieg
V	Verzicht Aufstieg
A	Aufsteiger
B	Punktabzüge Boykott

Mitgliedschaft und Beteiligung

Saison	Ver- eine	NL	1. Liga	2. In- ter	2. Liga	3. Liga	4. Liga	5. Liga	MG A	MG B	MG C	Jun A	Jun B	Jun C	Jun D	Jun E	Jun F/G	Sen	Vet	Frau en	Total
58/59	41		1		7	21	38	6	4			13	16	22							128
59/60	42		3		10	22	42		4			19	18	20							138
60/61	43		1		12	28	34		4			14	21	25							139
61/62	44		1		11	29	37		4			18	18	23				8			149
62/63	43		2		11	27	42		4			17	28	14				8			153
63/64	43		2		11	28	43		2			20	33	17				8			164
64/65	44		2		11	29	46		2			23	30	22				8			173
65/66	45		2		11	30	50		3			29	30	20				6			181
66/67	45		1		12	30	56		2			21	36	29				6			193
67/68	48		0		12	31	63		2			22	34	28				18			210
68/69	50		1		11	31	68		4			17	41	30				22			225
69/70	52		1		12	32	70		4			22	39	33				21			234
70/71	52		1		11	34	69		4			19	37	36				24			235
71/72	54		1		11	34	74		5	3		14	36	40				25			243
72/73	56		1		11	33	76		4	4		19	33	43	18			23			265
73/74	56		2		11	33	77		3	4		25	36	41	25	9		23			289
74/75	59		1		12	33	81		4	5		19	35	39	30	17		23			299
75/76	60		1		12	33	79		5	7	5	22	26	43	35	21		24			313
76/77	61		2		12	33	81		4	9	8	15	29	37	42	28		27			327
77/78	61		3		12	34	78		5	9	7	12	32	36	41	31		31			331
78/79	60		2		12	36	83		5	9	7	13	30	38	37	41		32			345
79/80	60		2		12	36	82		5	10	9	14	24	39	33	40		34			340
80/81	60		2		12	36	80		5	9	8	17	30	38	39	38		34			348
81/82	62		3		12	35	83		3	6	6	20	27	41	37	43		34			350
82/83	63		3		12	36	81		2	6	6	25	29	39	36	45		32			352
83/84	63		3		12	36	87		3	7	5	30	33	37	38	51		36			378
84/85	62		3		12	36	36	51	4	7	5	27	29	36	38	53		38			375
85/86	61		3		12	36	35	48	5	8	5	20	20	36	38	64	14	49			393
86/87	59		2		12	36	36	49	4	8	5	19	25	30	40	62	30	47			405
87/88	59		1		12	35	36	49	2	7	6	18	21	30	36	53	38	52			396
88/89	59		3		12	36	36	44	2	8	6	16	21	35	39	58	40	55			411
89/90	59		3		12	36	36	40	2	6	3	18	27	33	39	61	41	58			415
90/91	58		2		12	36	37	43	0	0	0	14	29	28	40	61	52	48			402
91/92	58		3		12	35	36	41	3	7	5	23	28	32	69	61	37	44			436
92/93	58		2		12	36	36	39	2	4	4	25	23	35	70	58	39	48			433
93/94	57		3		12	30	36	44	2	2	5	26	27	33	65	61	46	48			440
94/95	58		1		12	24	36	49	2	2	4	23	28	38	74	68	48	56			465
95/96	58		2		12	24	36	46	2	2	3	18	31	37	84	77	51	55			480
96/97	58		3		12	24	36	43	2	4	5	14	28	36	89	84	56	59			495
97/98	58		2		12	24	36	40	2	3	6	17	28	39	85	80	58	52			484
98/99	59		2		12	24	34	40	3	4	5	14	24	39	74	89	45	32	18		460
99/00	59	1	2		12	24	34	43	2	3	1	12	27	40	65	86	82	33	17		481
00/01	59	2	1	2	12	24	33	37	2	4	2	11	26	41	64	80	92	31	19		483
01/02	59	1	3	1	12	24	32	33	1	4	3	9	25	40	65	81	77	29	18		458
02/03	58	1	3	1	12	24	33	33	1	3	4	7	24	35	64	83	90	30	18		466
03/04	57	1	3	2	12	24	33	33	1	4	2	8	22	43	69	81	94	28	19		479
04/05	58	1	3	3	12	24	33	31	1	4	2	10	22	43	75	86	86	29	16		481
05/06	59	1	3	3	12	24	33	32	3	3	2	7	27	44	69	85	98	30	18	15	509
06/07	59	1	4	2	12	24	31	29	3	2	3	5	28	41	69	89	125	28	17	18	531
07/08	59	1	4	1	12	24	33	32	1	3	3	7	28	39	68	92	123	28	17	32	548
08/09	60	1	4	1	12	25	33	34	2	3	3	7	30	41	67	83	118	29	16	24	532
09/10	59	1	3	2	12	24	33	39	2	3	2	6	31	42	66	83	114	30	14	30	537

Mitgliedschaft und Beteiligung (Fortsetzung)

Sai- son	Ver- eine	NL	1. Liga	2. In- ter	2. Liga	3. Liga	4. Liga	5. Liga	MG A	MG B	MG C	Jun A	Jun B	Jun C	Jun D	Jun E	Jun F/G	Sen	Vet	Frau en	Total
10/11	59	1	3	2	12	24	36	37	3	2	2	4	25	38	64	80	115	30	14	26	518
11/12	59	1	3	1	12	24	35	37	2	2	2	6	24	37	63	76	129	30	15	25	524
12/13	60	0	3	2	12	24	36	34	1	3	2	9	26	33	62	74	127	29	13	22	512
13/14	60	0	3	1	12	24	36	35	2	2	1	7	27	37	63	73	123	28	14	22	510
14/15	59	0	3	2	12	24	36	33	3	2	2	7	26	36	60	85	125	26	14	22	518
15/16	59	0	2	4	12	24	35	26	3	2	3	13	27	37	61	82	127	26	12	21	517
16/17	58	0	2	4	12	24	35	27	3	1	2	10	26	40	65	80	223	26	12	19	611
17/18	57	0	1	4	12	24	36	27	2	2	2	14	25	42	63	82	227	25	11	18	617
18/19	55	0	1	4	12	24	36	30	2	1	1	9	27	44	58	81	218	24	11	21	604

IR Interregional AI + II, BI + II, CI + II bis Saison 1995/1996
 MG Meistergruppe ab Saison 1996/1997 – CCJL ab Saison 2004/2005
 2. Inter 2. Liga interregional ab Saison 2000/2001
 Frauen Frauen und Juniorinnen (NLA bis Juniorinnen FF-12)
 Jun. A Ab Saison 2012/2013 Junioren A+
 Senioren Ab Saison 2014/2015 Senioren 30+
 Veteranen Ab Saison 2014/2015 Senioren 40+